

Mahlzeit

the story of men and meat



EINE MULTIVISIONS-VERANSTALTUNG

FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER ÜBER UNSEREN
UMGANG MIT DER ERNÄHRUNG VON MORGEN

GLOBAL 2000



Projektbeschreibung „Mahlzeit – the story of men and meat“

Mit der Veranstaltung „Mahlzeit – the story of men and meat“ greift GLOBAL 2000 eines der aktuellsten und drängendsten Themen der Nachhaltigkeitsdebatte auf: Die Frage unseres eigenen und des globalen Fleischkonsums. Weltweit steigt der Fleischkonsum immer stärker an. Sowohl in den reichen Ländern wie Österreich als auch in den Schwellenländern wächst die Nachfrage und das Angebot. Mittlerweile dienen 80% der globalen Ackerfläche der Fleischproduktion. Mit weitreichenden Folgen für die Bevölkerung in den armen Ländern, für die Naturreserven des Planeten und für unsere Gesundheit.

Die Multivision wird Staunen erzeugen und Neugier wecken. Sie zeigt Zusammenhänge auf, wie man sie so noch nie gesehen hat, und lässt dabei ein neues Bild der Welt entstehen – eine Welt, die nicht mehr unermesslich ist und in der wir auch durch die Produktion unserer Nahrungsmittel an Grenzen stoßen.

Als Themen werden unter anderem Ernährungssicherheit, Futtermittel, Transport, ökologischer Fußabdruck, Klima, Regenwald, Tierhaltung, Gesundheit und Gentechnik angesprochen. Aber auch die Fragen der Preise und der Verfügbarkeit von gesunden Lebensmitteln werden nicht ausgespart.

Die Rolle der globalen Fleisch-Industrie und Fragen der Tierethik werden kritisch hinterfragt – allerdings ohne Blut- und Horrorbilder zu verwenden. Das wirklich Irritierende an der Situation der Viehwirtschaft ist, dass, obwohl fast niemand etwas absichtlich falsch macht, insgesamt etwas grundsätzlich Falsches – ja Untragbares – entsteht!

Ein weiterer wichtiger Teil werden die Themen Konsum, Ernährung, Gesundheit sowie die Möglichkeit des persönlichen Beitrags sein. Projekte und Ideen für SchülerInnen werden interaktiv aufbereitet. Gesellschaftspolitische Fragestellungen wie z. B. nach einem umwelt- und sozialverträglichen Fleischkonsum werden aufgeworfen und sollen auch nach der Vorführung für Gesprächsstoff unter den Jugendlichen sorgen.

Neben Hintergründen, Abhängigkeiten und Folgen der derzeitigen Entwicklung werden vor allem Lösungen aufgezeigt. So wird die Bio- und kleinstrukturierte Landwirtschaft in ihren ökologischen, sozialen und klimafreundlichen Aspekten beleuchtet und Fragen der vegetarischen oder veganen Ernährung ausgeleuchtet.

Die Multivision will das Bedürfnis wecken, an dem, was im Moment falsch läuft, etwas zu ändern. Dabei muss sich nicht nur die Massentierhaltung ändern, wir müssen unsere Ernährung insgesamt „modernisieren“.

In der Multivision gibt es deshalb eine wirklich gute Nachricht: Jeder Mensch, jeder Jugendliche kann das Seine für mehr Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung beitragen.

Die Multivision zeigt Möglichkeiten und Alternativen auf (regional, Bio Heu-Kuh, vegetarisch, vegan ...) und bietet viele Anknüpfungspunkte für eine lebendige Diskussion mit den SchülerInnen nach der Schau.

INHALT

DAS ZIEL DER VERANSTALTUNG

Wir geben Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit der Thematik aktiv auseinander zu setzen und Stellung zu beziehen. Sie werden erkennen, dass ein bewusster und reduzierter Fleischkonsum leicht umzusetzen ist, positive Auswirkungen für die Umwelt und den Tierschutz hat und zudem auch noch gesund ist. Sie werden motiviert, ihre Zukunft selbst mitzugestalten und erfahren, wie sie einerseits als zukünftige Erwachsene und EntscheidungsträgerInnen und andererseits als KonsumentInnen aktiv einen Beitrag leisten und Vorbildwirkung zeigen können.

BESTANDTEILE DER UNTERRICHTS-VERANSTALTUNG

- Mahlzeit – the story of men and meat – der Film: **Wichtige Inhalte müssen ansprechend vermittelt werden:** Magische Bilder, ansprechende Texte, Sound und Bildeffekte in einer außergewöhnlichen Komposition. Das aussagestarke Bild- und Filmmaterial wurde größtenteils im HD-Format erstellt und zu einem Gesamtwerk vereint – **eine besondere Kinoqualität!**
- Begleitet wird die Mediapräsentation von Moderatoren und Experten, die jugendlichen Ansprüchen gerecht werden – **Infotainment!**

Neu

Gesamtdauer ca. 90 Minuten, davon 25 Minuten Hauptfilm sowie mehrere ca. 3-minütige Filmmodule, die entsprechend der inhaltlichen Diskussionsrichtung für eine vertiefende Erläuterung verschiedener Aspekte sorgen.

Das Medienprojekt ermöglicht Jugendlichen, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen und Stellung zu beziehen. Sie werden motiviert, ihre Zukunft mitzugestalten.

DIE ZIELGRUPPE

Die Multivision „**Mahlzeit – the story of men and meat**“ ist für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe aller weiterführenden Schulen konzipiert. Die Inhalte des Live-Teiles können entsprechend auf jeweils 2 Klassenstufen angepasst werden (z. B. 5. und 6. Klasse / 9. und 10. Klasse oder auch 11. bis 13. Klasse), dadurch können wir auf die Vorkenntnisse und Interessen optimal und altersgerecht eingehen.

ABLAUF – ZEITRAHMEN

Schulinterne Organisation

Da das Projekt fachübergreifend ist, sollte es zunächst von der Schulleitung geprüft und mit Kolleginnen und Kollegen der unterschiedlichen Fachbereiche besprochen werden.

Vorbereitung

Wir stellen Unterlagen für die teilnehmenden Lehrkräfte zur Verfügung. Sie geben Auskunft über den Inhalt der Schau und enthalten zusätzliche Informationen und Anregungen.

Ablauf der Veranstaltung

Die Multivisionsveranstaltung ist erstmals modular aufgebaut. Im ersten Teil führt der Moderator in das Thema ein, weckt die Neugierde und erzeugt Spannung.

Anschließend wird der ca. 25-minütige Hauptfilm gezeigt. In diesem werden die wesentlichen Hintergründe der Fleischproduktion sowie des weltweiten Fleischkonsums und dessen Wechselwirkungen auf die Gesundheit von Mensch und Umwelt verständlich und umfassend dargestellt.

Im dritten Teil können zahlreiche interessante Details in 3-minütigen Kurzfilmen vertiefend dargestellt werden. Je nach Alter, Interessen und Vorkenntnissen der jugendlichen Zielgruppe werden eigens abgestimmte Moderationsmodule eingesetzt.

Wir bemühen uns bei der Organisation um Einbindung der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung (z. B. Gesundheits- u. Umweltamt) und lokaler Organisationen, um eine Verbindung zwischen der globalen Situation und den konkreten lokalen Gegebenheiten darzustellen. Dies kann in Form eines kurzen Vortrages, der Teilnahme an der Diskussionsrunde, durch Informationsmaterial, eine zusätzliche Ausstellung o. ä. erfolgen.

An einem Schulvormittag sind i. d. R. drei Multivisionsveranstaltungen möglich. Die Anpassung der jeweiligen Beginnzeiten an das Stundenraster der Schule(n), also zur ersten, dritten und fünften Unterrichtsstunde, ist sinnvoll. Diese Zeiten können natürlich nach Absprache abgeändert werden. Bitte planen sie die Wegstrecken mit ein. Ein pünktlicher Beginn für einen ungestörten Ablauf ist uns sehr wichtig. Bei Bedarf kann auch eine vierte Veranstaltung durchgeführt werden.

Mit der Schau werden zahlreiche im Unterricht behandelte Themen auf faszinierende Art visualisiert und zur Diskussion gestellt. Diese sollen im späteren Unterricht aufgegriffen und vertieft werden.

Ein Saal für ca. 250 Personen (z. B. Aula, Theaterraum, Kino etc.) ist perfekt. Unsere Großbildleinwand ist 7 x 4 m bzw. 5,2 x 3 m groß (Breite x Höhe), der Saal sollte deshalb ca. 5 m (mindestens 3,5 m) hoch sein. Der Projektionsabstand beträgt mindestens 12 m, optimal sind 20 bis 24 m. Der Veranstaltungsort muss abgedunkelt werden können. Auf Dekorationen, tiefhängende Leuchter, Säulen oder andere Einbauten, die unsere Projektionen behindern könnten, muss besonders geachtet werden.

- Präsentation des Filmes Mahlzeit – the story of men and meat (inkl. aller Aufführungsrechte)
- Zurverfügungstellung der gesamten Technik
- Auf- und Abbauten durch unser Veranstaltungsteam
- An- und Abreise samt aller notwendigen Transport-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten
- Präsentation der Schau je nach Bedarf drei- bis viermal täglich am gleichen Veranstaltungsort
- Moderation der Veranstaltung und Gestaltung des Live-Teiles
- Das Informationsmaterial für die beteiligten LehrerInnen und SchülerInnen, sowie Werbematerial
- Die Organisation der Veranstaltung: Persönliche Präsentation des Projektes an den Schulen, Saalsuche, Terminvereinbarungen, Pressearbeit, Herstellung von Kontakten zu lokalen Förderern und Akteuren etc.

Die Teilnahme an einer Veranstaltung kostet EUR 5,- pro SchülerIn.

Rahmenprogramm

Beginnzeiten

Nachbearbeitung

DER SAAL

DAS LEISTET DIE MULTIVISION FÜR DIE REALISIERUNG DER VERANSTALTUNG

DIE KOSTEN

Mit Bildern Werte vermitteln



ORGANISATION UND BUCHUNG

GUSB21 – Bildung für Zukunftsfähigkeit
Mühlweg 29 | 2102 Hagenbrunn
Tel. / Fax: 02262/61405
mobil: 0664/3124195
mail: guenther.gehringer@multivision.at

die | **MULTIVISION**
www.multivision.at
Mit Bildern Werte vermitteln

REFERENZEN UND PROJEKTERFAHRUNG

2008 – 2012

Multivision: „Fair Future – Der Ökologische Fußabdruck“

Was passiert, wenn alle 7 Milliarden Menschen auf der Erde so leben wie wir in Europa? Das Projekt „Fair Future“ erklärt den Jugendlichen die globalen Auswirkungen unseres Lebensstils. *Partner: Plattform Footprint*

2001 – 2004 und 2007 – 2010

Multivision: „Klima & Energie“ und „Klima & Mobilität“

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine Energiewende ist, dass insbesondere Jugendliche sich selbst als Akteure für eine nachhaltige Entwicklung wahrnehmen und die nötigen Veränderungen bei der Energieversorgung mittragen. Denn die erforderliche CO₂-Reduktion wird die heutigen Schüler ihr Leben lang begleiten.

2004 – 2007

Multivision: „Im Zeichen des Wassers“

Wasser: Ökosystem, Lebensgrundlage und wichtigstes Lebensmittel überhaupt. Ziel war es, das Problembewusstsein rund ums Wasser zu schärfen und zum Handeln anzuregen – anschaulich und emotional.

2012 – 2014

Multivision: „REdUSE“

Im Zentrum dieses Projektes stand die Frage nach dem Umgang mit unseren Ressourcen anhand der Beispiele Aluminium, Lithium und Baumwolle. Neben den Auswirkungen des Ab- und Anbaus auf Umwelt und Gesellschaft über die Verfügbarkeit und die Alternativen wurden komplexe Zusammenhänge aufgezeigt und Lösungen vorgestellt.